

Nordrhein-Westfalen Landesstelle **Köln** Ausschuss **imo** Nr. **1914714**
 Bearbeitung (Name, Vorname) Kürzel

Verf./Bearb./Hrsg.: Meyer-Dietrich, Sarah,
 Zuname Vorname
 ID: **19141914714**
 Bewertung **sehr empfehlenswert**
 empfehlenswert
 eingeschränkt empf.
 nicht empfehlenswert
 Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache

Grenzgänger
 Titel
 Reihe
 Einsatzmöglichkeiten **Büchereigrundstock**
 Klassenlesestoff
 für Arbeitsbücherei
 Zielgruppe **0-3** **12-13**
 4-5 **14-15**
 6-7 **16-17**
 8-9 **ab 18**
 10-11
978-3-8375-1207-6 **204** **9,95**
 ISBN Seitenzahl Preis (EURO)
WAZ Klartext **Köln** **2014**
 Verlag Ort Jahr

Buch: Hartpappe **Erzählung** Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? **Ja**
 Medienart/Ausführung Gattung (Wolgast-Preis)
 Empfehl. für Taschenbuchtipp **Ja** **Erstelldatum: 05.09.2014**

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)
 Schlagwörter
Freundschaft
Spannung
Literatur
 Internet? **Ja** **Nein**
 Zentraldatei:
 Verlag Datum

Inhaltsangabe
 66 Jugendliche aus sechs Ruhrgebietsstädten im Alter zwischen 12 und 17 Jahren haben unter der Anleitung von Schriftstellern dieses spannende und fantastische Roadmovie geschrieben.

Beurteilungstext
 Der vorliegende Roman ist das Ergebnis des Schreibwerkstättenprojekts "Quer durch die Städte schreiben" und ist als Fortsetzung des Roadmovie "Stromabwärts" zu sehen. So ist in sechswöchiger intensiver Arbeit eine wahrhaft vielfältige, fantastische, witzige, manchmal etwas traurige und auch spannende Erzählung geworden, die mit Sicherheit ihre Lesefans finden wird. Sie handelt von Max, der seinen Kumpel Recep in Witten besuchen will und getrieben ist von der Frage nach seiner Herkunft. Der Hund Brutus, der durch die Städte geistert, sorgt für einen gehörigen fantastischen Gruseleffekt. So sorgt der Wechsel zwischen Realität und Fantasie für Spannung und Unterhaltung. Zu Beginn des Buches findet sich eine gezeichnete Karte der Ruhrgebietsstädte und Handlungsorte. Am Ende vermitteln zahlreiche Farbfotografien einen Eindruck von den Autoren und einigen Örtlichkeiten. Außerdem bietet das Buch noch eine zwanzigseitige Bonuserzählung. Eine wirklich gelungene Erzählung, in der der Leser selber entscheiden kann, ob beobachten oder sich mit den Akteuren identifizieren möchte.